

# KREIS OTTWEILER WIEBELSKIRCHEN BEBAUUNGSPLAN SATZUNG FÜR DAS GELÄNDE AM ENKERBERG NR.58 FLUR 20

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBI. I S. 341) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung vom 6. APRIL 1963 beschlossen.  
Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde WIEBELSKIRCHEN durch den Landrat des Kreises Ottweiler-Kreisplannungsamt auf der Grundlage einer Bestandsaufnahme des Kreisvermessungsamtes.  
Ottweiler, den 2. NOVEMBER 1962

I. A.  
gez. WEYRATH

apl.-Ing.  
(Kreisbaust)

MST. 1:500



## Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 2 und 5 des Bundesbaugesetzes

- Geltungsbereich
- Art der baulichen Nutzung
  - 2.1.1 zulässige Anlagen
  - 2.1.2 ausnahmsweise zulässige Anlagen
- Maß der baulichen Nutzung
  - 3.1 Zahl der Vollgeschosse
  - 3.2 Grundflächenzahl
  - 3.3 Geschossflächenzahl
  - 3.4 Baumaßzahl
  - 3.5 Grundflächen der baulichen Anlagen
- Bauweise
- Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen
- Stellung der baulichen Anlagen
- Mindestgröße der Baugrundstücke
- Höhenlage der baulichen Anlagen (Maß von OK Straßenkante Mitte Haus bis OK Erdgeschossfußboden)
- Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken
- Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken
- Baugrundstücke für den Gemeinbedarf
- Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen
- Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen die privatrechtlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebauliche Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist
- Grundstücke die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung
- Verkehrflächen
- Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluß der Grundstücke an die Verkehrsflächen
- Verordnungsflächen
- Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und -leitungen
- Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen
- Grünflächen, wie Parkanlagen, Dauerkleingärten, Sport-, Spiel-, Zeit- und Badeplätze, Friedhöfe
- Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen und anderen Bodenschätzen
- Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Rechteinhabers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen
- Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgrünanlagen
- Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind
- Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder erheblich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhalten Schutzflächen und ihre Nutzung
- Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern

## LAUT PLAN

## REINES WOHNGEBIET

## BNVO § 3(2)

## KEINE

## LAUT PLAN

## LAUT PLAN

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## OFFENE

## LAUT PLAN

## LAUT PLAN

## ENTFÄLLT

## LAUT HÖHENPLAN

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## GES. GELTUNGSBEREICH

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## LAUT PLAN

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## LAUT PLAN

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## LAUT PLAN

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## Aufnahme von

Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

## LAUT BNVO

## Aufnahme von

Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmälern auf Grund des § 9 Abs. 2 BBauG in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (ABl. S. 293).

## ENTFÄLLT

## Kennzeichen von Flächen gemäß § 9 Abs. 3 BBauG

- Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind **ENTFÄLLT**
- Flächen bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgefahren erforderlich sind **ENTFÄLLT**
- Flächen, unter denen der Bergbau umgeht **ZUKÜNFTIG GES. GELTUNGSBEREICH**
- Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind **ENTFÄLLT**

## Nachrichtliche Übernahme von Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 4 BBauG

## ENTFÄLLT

## ENTFÄLLT

## Planzeichenerklärung

- Geltungsbereich
- Bestehende Gebäude
- Geplante Gebäude
- Bestehende Straßen
- Geplante Straßen
- Bestehende Grundstücksgrenzen
- Geplante Grundstücksgrenzen
- Baulinie
- Baugrenze
- Entwässerung
- Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen
- Geschosszahl
- Grundflächenzahl
- Geschossflächenzahl
- Flurgrenzen
- Mit Leitungsrechten belastete Flächen

## Offenlegungsvermerke

Der Bebauungsplan hat gemäß § 2 Abs. 6 BBauG ausgelegt am 18.2.1963 bis zum 18.3.1963  
Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG als Satzung von Gemeinderat am 4.4.1963 beschlossen.

WIEBELSKIRCHEN, den 10. APRIL 1963

Der Bürgermeister

gez. JUNG

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 BBauG genehmigt.  
Saarbrücken, den 15. APRIL 1963, IV:12/177/63  
Der Minister f. Öffentliche Arbeiten u. Wohnungsbau  
im Auftrag

gez. AHAMMER

MINISTERIALRAT

Die Öffentliche Auslegung gemäß § 12 BBauG wurde am 9. MAI 1963 ortsüblich bekanntgemacht  
WIEBELSKIRCHEN, den 9. MAI 1963  
Der Bürgermeister

gez. JUNG